

PRESSEMITTEILUNG

Rund 890.000 Euro für Regionalmarketing Südwestfalen // Land bewilligt Projekt „PERSPEKTIVE Südwestfalen 2.0“

Südwestfalen, 30. August 2019. Das Regionalmarketing-Projekt „PERSPEKTIVE 2.0“ darf offiziell an den Start gehen! Hans-Josef Vogel, Regierungspräsident der Bezirksregierung Arnsberg, überreichte der Südwestfalen Agentur GmbH den Förderbescheid über rund 890.000 Euro zur Umsetzung der Projektidee. Das Vorhaben zielt darauf ab, das Markenimage der Region Südwestfalen nachhaltig zu verbessern und heimischen Unternehmen bei der Fachkräftesicherung unter die Arme zu greifen. Neben SchülerInnen, Studierenden und Neubürgern sollen im neuen Projekt gezielt medizinisches Fachpersonal sowie Touristen angesprochen und auf die beruflichen und privaten Perspektiven in der Region aufmerksam gemacht werden.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere Idee überzeugt hat! Für die Region Südwestfalen ist das eine große Chance. Nun haben wir die Möglichkeit, mit einem echten Qualitätssprung im Regionalmarketing innovative Projektansätze umzusetzen und gemeinsam mit vielen Partnern Neues auszuprobieren“, freut sich Marie Ting, Prokuristin und Leiterin des Regionalmarketings der Südwestfalen Agentur GmbH.

„PERSPEKTIVE 2.0“ ist wie ein Dachprojekt zu verstehen, zu dem zwei Handlungsfelder gehören. Zum einen geht es darum, SchülerInnen und Studierende in der Region auf ihre Ausbildungs-, Studien- und Berufsperspektiven vor Ort aufmerksam zu machen. Denn auch wenn das Bewusstsein der Wirtschaftskraft der Region Südwestfalen stetig steigt: Gerade SchülerInnen und Studierenden der Region fehlt oftmals das Gefühl für die Stärken ihrer Heimat bzw. ihres Studienortes, auf die man durchaus stolz sein kann. So wird beispielweise gemeinsam mit der Universität Siegen südwestfälisches Lehrmaterial für Schulen in der Region erstellt. Auch ganztägige und unterhaltsame „Studi-Tours“ in Unternehmen oder das Schnupperprogramm „Gap Year Südwestfalen“, in dem junge Menschen ein Praxisjahr in verschiedenen Unternehmen absolvieren können, sind

entsprechende Projektbausteine von „PERSPEKTIVE 2.0“, die dazu beitragen sollen, den heimischen Nachwuchs in der Region zu halten.

Zentrale Zielgruppen: Medizinisches Fachpersonal und Touristen

Im zweiten Handlungsfeld des Projekts sollen NeubürgerInnen in Südwestfalen willkommen heißen und potentielle Fachkräfte an die Region gebunden werden. Dabei entwickelt das Projekt die bereits entstandene Qualitätsoffensive „Willkommen in Südwestfalen“ in Zusammenarbeit mit inzwischen über 40 teilnehmenden Kommunen systematisch weiter. „Wir planen zum Beispiel gemeinsam mit der Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft sowie dem Zweckverband der Krankenhäuser Südwestfalen einen Ansatz, um medizinisches und pflegerisches Fachpersonal für die Region zu begeistern“, erklärt Saskia Haardt-Cerff, die gemeinsam mit Niklas Jung in der Südwestfalen Agentur das Projekt „PERSPEKTIVE 2.0“ betreut. „Denn das Thema Gesundheitsversorgung ist für Südwestfalen als ländlicher Raum zukunftsweisend: Die medizinische Versorgung zählt unmittelbar auf die Attraktivität der Region ein“. Dabei sollen alle südwestfälischen Akteure, die sich bereits mit dem Thema beschäftigen, mitarbeiten und bestehende Erfahrungen und Projektansätze einbringen können.

Ein weiteres neues Thema bildet die gezielte Ansprache von Touristen als mögliche Neubürger. Damit wird eine besondere Stärke der Region genutzt, denn Sauerland und Siegen-Wittgenstein gehören zu den beliebtesten Tourismusregionen Nordrhein-Westfalens. „Jährlich kommen Millionen Touristen und Geschäftsreisende zu uns. Warum also nicht genau diese Zielgruppe auf die – oftmals verborgene – wirtschaftliche Stärke und die damit verbundenen persönlichen Perspektiven in Südwestfalen aufmerksam machen?“, erklärt Ting. "Wir glauben, dass die Besucher so zu echten Botschaftern werden könnten. Vielleicht haben diese sogar gerade Lust auf einen Jobwechsel und möchten ihren Lebensmittelpunkt aus der Großstadt ins Grüne verlegen... Das wäre doch genau der Moment, in dem wir mit all den positiven Faktoren und spannenden Jobs der Region punkten können.“ Mit dem „Schmallenberger Kinderland e.V.“ konnte auch hier ein starker Kooperationspartner gewonnen werden, mit dem der Projektbaustein modellhaft in die Umsetzung gehen wird.

Finanzierung des Projekts für drei Jahre gesichert

Unterstützt wird „PERSPEKTIVE 2.0“ mit rund 890.000 Euro bis 2022 aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Neben den neuen Umsetzungspartnern arbeitet die Südwestfalen Agentur auch eng mit den fünf Kreisen in Südwestfalen, dem Verein „Wirtschaft für Südwestfalen“, den Kommunen, Schulen und Hochschulen, Initiativen aus dem Bereich der Bildung und Ausbildung, Kammern, Arbeitgeber-, Unternehmens- und Tourismusverbänden sowie Gewerkschaften und Heimatbünden sowie weiteren Partnern zusammen.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Marie Ting zur Verfügung: 0151 / 142 770 96,
m.ting@suedwestfalen.com

Mit freundlichen Grüßen

Kim Bruse
PR-Volontärin
REGIONALE 2025 / Regionalmarketing

Südwestfalen Agentur GmbH
Martinstraße 15
57462 Olpe

Telefon: +49 (0)2761 83511-27
Fax: +49 (0)2761 83511-29
Email: k.bruse@suedwestfalen.com

Zur Südwestfalen Agentur GmbH: www.suedwestfalen-agentur.com
Willkommen in Südwestfalen: www.suedwestfalen.com

Folgen Sie uns auf Facebook: www.facebook.com/SWF.echt

Geschäftsführer: Hubertus Winterberg
Aufsichtsratsvorsitzende: Eva Irrgang
Amtsgericht Siegen - HRB 8588